

	<b>Objekt:</b> Sternfliese (Baukeramik)
	<b>Museum:</b> Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 <a href="mailto:isl@smb.spk-berlin.de">isl@smb.spk-berlin.de</a>
	<b>Sammlung:</b> Baukeramik (Keramik)
	<b>Inventarnummer:</b> I. 29/68.2

## Beschreibung

Achtstrahlige Sternfliese aus Quarzfritte, reliefiert durch Modelprägung. Im Zentrum der Fliese ist eine Lüstermalerei mit der Darstellung eines fliegenden Kranichs, oder Reihers zu erkennen. Der Vogel ist von floralen Motiven umgeben. Umrahmt ist die Darstellung von einer weißen Inschrift auf blauem Grund. Die Fliese ist Teil eines Paneels, das aus drei weiteren Sternfliesen mit der gleichen Darstellung, aber jeweils einer anderen Inschrift besteht (I. 29/68.1, I. 29/68.3, I.29/68.4) und fünf ähnlichen Sternfliesen mit ausschließlich vegetabilen Motiven (I. 29/68.5, 29/68.6, 29/68.7, 29/68.8, 29/68.9). Die Stadt Kaschan war eine der wichtigsten Produktionszentren von Lüsterkeramik im Iran des 12. -14. Jahrhunderts. Diese Art von reliefierter Baukeramik schmückte nicht nur Gebetsnischen und Grabsteine sondern auch Wände von Bauten. Die Motive zeugen vom Geschmack der mongolischen Herrscher, der durch China beeinflusst wurde.

## Grunddaten

Material/Technik:

Quarzfritte, fritware

Maße:

Tiefe: 1,6 cm, Durchmesser: 20,5 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 13.-14. Jahrhundert

wer

wo

## Schlagworte

- Sternfliese (Baukeramik)